

Sobald erschienen!

Helfferich

Reichstagsreden

1922/24

Herausgegeben von Dr. S. W. Reichert, M. d. R.

Mit einem Lebensbild des Staatsministers a. D. Dr. Helfferich, von Graf Westarp, M. d. R., einem Porträt und einem Anhang.

Der Reden zweiter Band

Geheftet M. 5.—, Ganzleinen M. 6.50, Halbleder M. 10.—

*

Helfferich war einer der bedeutendsten Staatsmänner seiner Zeit. Mit ihm hat das deutsche Volk einen seiner besten Söhne verloren. Dies zu einer Zeit, in der Freunde und Fernerstehende gerne immer wieder gehört hätten, welche Ratschläge er wohl auf Grund seiner jahrzehntelangen wissenschaftlichen und wirtschaftlichen, politischen und publizistischen Tätigkeit und Erfahrung im In- und Ausland zur Rettung von Volk und Wirtschaft zu geben haben würde. Der bereedte Mund ist auf ewig geschlossen. Der scharfsinnige Kopf, der nie um eine Antwort verlegen war, ist uns verloren.

Man sucht nach einem vollen Ersatz und findet keinen.

So möge denn dieses Buch in die Welt gehen, das Helfferichs wohldurchdachte politische Gedanken seiner beiden letzten Lebens- und Kampfabee enthält. Aus dieser noch so frischen Vergangenheit kann jeder für die Betrachtung und Beeinflussung der Gegenwart und Zukunft die tiefgründigsten und wertvollsten Anregungen schöpfen. Unverfügbare ist diese Quelle. Das ist das Geheimnis der Wirkung der Helfferich'schen Reden, daß sie, aus der Zeiten Not entstanden, uns eine Fülle geschichtlicher Wahrheiten und politischer Belehrungen bieten. Seine Sätze, seine Reden waren prophetisch, denn die Augen in diesem Adlerkopf erspähten, was noch kein anderer sah. Helfferich wollte dem deutschen Volk, seinen Parteien und seiner Regierung Warner und Mahner sein. Er war weit mehr als das. Er war der größte Meister der politischen Kunst. Viele Millionen Menschen vertrauten ihm. Er versprach, uns ein Retter zu werden. Das künden seine Reden und Taten. Sein Leib ist in Staub zerfallen. So möge sein Geist weiterleben.

Ⓩ

23 Bogen stark, 8°, blütenweisses, holzfreies Papier, Fadenheftung

Brunnen-Verlag / Karl Winkler / Berlin SW 68